

SUDETEN AKTIV



Deutscher Alpenverein
Sektion Schwaben



Ausgabe 5

November 2018

Liebe Mitglieder und Freunde der Regionalgruppe Sudeten,

2018 neigt sich bereits langsam seinem Ende entgegen. Damit ist es Zeit für einen kleinen Rückblick und für die Vorschau auf das sicher für unseren Verein sehr ereignisreich werdende Jahr 2019.

Neben den abwechslungsreichen Aktivitäten unserer Familiengruppe konnten viele verschiedene regionale Wanderungen durchgeführt werden. Ein Höhepunkt war sicher der Hüttentreff bei unserem neuen Hüttenwirt, mit traumhaftem Wetter, einer überbelegten Sudetendeutsche Hütte, aber leider nur mit wenigen Mitgliedern unserer Regionalgruppe.

Der Stand am Sudetendeutschen Tag, wie immer gemanagt von Klaus Svojanovsky, erfreute sich wieder regen Interesses.

2019 feiert die Sektion Schwaben ihr 150-jähriges Bestehen und das 90-jährige Jubiläum der Sudetendeutschen Hütte. Für uns Anlass im Rahmen des **Jubiläumsprogrammes** zwei besondere Ausfahrten den Mitgliedern der Regionalgruppe Sudeten und der gesamten Sektion anzubieten:

- **19.-22. Juli 2019: Hüttenjubiläum** mit einer Feier im Tal, einem erweiterten Talprogramm mit kleineren Wanderungen für alle, für die ein Zustieg zu unserer Hütte nicht möglich ist. Am Samstag erfolgt für alle anderen der Aufstieg zur Sudetendeutschen Hütte und der Möglichkeit zu verschiedenen Gipfelbesteigungen. Bei entsprechendem Interesse ist eine gemeinsame Anfahrt mit dem Bus angedacht.
- **15.-20. September 2019: Riesengebirgsausfahrt.** Das geplante Programm ist in der Anlage beschrieben.

Beide Veranstaltungen werden den Mitgliedern unserer Regionalgruppe und gesamten Sektion Schwaben angeboten. Anmeldeschluss ist der 15. März 2019. Lassen Sie sich schon heute vormerken, denn die Teilnehmerzahl ist bei beiden Ausfahrten begrenzt (Kontakt Daten siehe Fußzeile).

Ihnen/ Euch allen wünsche ich eine besinnliche Adventszeit, schöne Weihnachten und einen guten Start ins kommende Jahr bei hoffentlich guter Gesundheit. Vielleicht ergibt sich bei einer unserer großen und kleinen Ausfahrten die Gelegenheit zu einem persönlichen Gespräch.

Gerhard Wanke

EINLADUNG

zur Mitgliederversammlung der Regionalgruppe Sudeten

am **Samstag, 23. März 2019**, 11.00 Uhr im Clubrestaurant der Stuttgarter Kickers, auf der Waldau in Stuttgart

- Tagesordnung
- Begrüßung und Totengedenken
- Rückblick 2018 mit Kurzberichten und Bildern der Gruppenleitung, Referate und Veranstalter
- Jahresrechnung 2018
- Bericht der Rechnungsprüfer
- Jahresprogramm und Aktivitäten 2019 u.a.
 - Hüttenjubiläum, 90 Jahre Sudetendeutsche Hütte
 - Riesengebirgsausfahrt
- Haushaltsplan 2019
- Anträge und Verschiedenes
(eventuelle Anträge an die Mitgliederversammlung der Regionalgruppe sind bis zum 31.01.2019 der Gruppenleitung einzureichen)

Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen!

für die Gruppenleitung: Gerhard Wanke

Riesengebirgsausfahrt vom 15. – 20. September 2019

Im Rahmen der Jubiläumsveranstaltungen der Sektion Schwaben zu ihrem 150-jährigen Bestehen und dem Hüttenjubiläum 90 Jahre Sudeten-deutsche Hütte bietet die Regionalgruppe Sudeten eine Ausfahrt in ihre ehemalige Heimat ins Riesengebirge, einem Teil der Sudeten, allen Mitglieder der Sektion an.

Das Riesengebirge ist die Heimat des sagenumwobenen Růbezahls, dem Berggeist, der versuchte, mit Zauberrůben die Gunst einer jungen schůnen Frau zu erlangen. Mit seinen bizarren Felsengebilden, dem eindrucksvollen Hauptkamm und den fůr Europa ungewůhnlich kahlen Granitipfeln wirkt das Riesengebirge auch heute noch wie ein verwunschener, mărchenhafter Ort.

Unsere Ausfahrt fůhrt uns in ein einzigartiges Naturschutzgebiet im Herzen Europas. Wir bieten genůssliche und anspruchsvollere Wanderungen an. Erg鋘zend gibt es immer entspannte Alternativen im kulturellen Bereich.

Wir wohnen im 4*-Hotel Horizont in Petzer / Pec pod Snezkou am FuÙe der Schneekoppe/Sněžka, dem hůchsten Gipfel der Tschechischen Republik. Gemůtliche Komfortzimmer, hervorragendes Frůhstůck- und Abendbůffet und eine freundliche herzliche Atmosphäre werden Sie begeistern.

1. Reisetag: 15.09.2019, Sonntag

Abfahrt in Stuttgart mit Zustiegsmöglichkeiten in Heilbronn. Wir reisen vorbei an Nůrnberg durch die Oberpfalz – Mittagspause unterwegs – Pilsen – Prag ins Riesengebirge bis nach Petzer / Pec pod Snezkou.

2. Reisetag: 16.09.2019, Montag

Heute erkunden wir bei einer **Riesengebirgsrundfahrt** diese einzigartige Landschaft. Ein erster **Hůhepunkt** ist der Besuch der **Adersbacher** und der **Weckelsdorfer** Felsenstadt, wo in Jahrmillionen bis zu 70 m hohe Felsgebilde entstanden. Beim Rundweg sehen wir bizarre Formen, wie z.B. Růbezahls Zahn oder seinen Lehnstuhl. Sie werden nur noch staunen! Die Wanderer unternehmen eine groÙe Runde von den Adersbacher- zu den Weckelsdorfer Felsen, die Nichtwanderer die ebene, kleine Variante.

Nachmittags besuchen wir die schůne Stadt **Trautenau/Trutnov** mit historischem Marktplatz und dem **Růbezahlbrunnen**.

3. Reisetag: 17.09.2019, Dienstag

Am Vormittag wollen wir mit der neuen Seilbahn (4-er Kabinen) hinauf zur **Schneekoppe/Sněžka**. Der Gipfel der Schneekoppe (1.602 ős. N.) zieht Besucher schon seit mehr als sechshundert Jahren an. Ihr Name ist von „sněžná“ abgeleitet – von Schnee bedeckt.

Die Wanderer unternehmen eine **Panoramawanderung** bis ins schůne Bergdorf **Ober Kleinaupa/Malá Úpa**, das hůchstgelegene Dorf des Riesengebirges.

Die Nichtwanderer fahren nachmittags hierhin – gemeinsame Kaffeepause und Růckfahrt nach Petzer.

4. Reisetag: 18.09.2019, Mittwoch

Heute fahren wir nach **Spindlermůhle/Špindlerův Mlýn**, einer der bekannten touristischen Orte. Auffahrt zum Kamm zur **Spindlerbaude**. Die Wanderer erleben eine **eindrucksvolle Kammwanderung** Richtung Schlesierhaus und zur ältesten Riesengebirgsbaude, der Wiesenbaude, bei eindrucksvollen Weitblicken auf das westliche Riesengebirge und hinab Richtung Spindlermůhle. Alternativ wandern wir mit Unterstůtzung der Medvedinbahn Richtung Elbwiesen zur Elbfallbaude und durch den Labský dul, einem der „Siebengrůnde“ zurůck zum Ausgangsort. Die Nichtwanderer besuchen Spindlermůhle und besichtigen das historische Hohenelbe.

5. Reisetag: 19.09.2019, Donnerstag

Fahrt in den kleinen gemůtlichen Kurort **Johannisbad/Janske Lazne**. Seilbahnfahrt auf den **Schwarzenberg**. Wanderungen durch das **Schwarzenbergmoor**.

Gemeinsamer Abschluss der Tage in einer gemůtlichen Baude. Růckfahrt oder Wanderung zurůck zum Hotel.

6. Reisetag: 20.09.2019, Freitag

Nach den wunderschůnen Tagen reisen wir zurůck in die Heimat.

Zeitliche 脘nderungen im Programmablauf sowie wetterbedingte Programm脘nderungen bleiben vorbehalten.

Die vielen Inklusiv-Leistungen im 脛berblick:

- Fahrten im Fernreisebus
- 5 脛bernachtungen im 4*-Hotel Horizont in Petzer
- Schůne Komfortzimmer mit Dusche/WC, Farb-TV (deutsche Sender) Fůn und Telefon
- 脰rtliche Kurtaxe inklusive
- Reichhaltiges Frůhstůcksbuffet
- GroÙe Abendbůffets mit vielen bůhmischen und internationalen Leckereien
- Fahrt nach Adersbach (Eintritt inklusive) und Trautenau
- Gelegenheit zur Seilbahnfahrt auf die Schneekoppe (Extrakosten vor Ort zahlbar)
- Ausflug Spindlermůhle und Spindlerbaude (Nationalparkgebůhr inklusive)
- Ausflug Johannisbad
- Wenn nichts anderes beschrieben sind Eintritte, Stadtfůhrungen, Jausen w鋒rend des Tages und Bergbahnfahrten/Seilbahnen nicht inklusive
- Reiseveranstalter und -leitung und Wanderfůhrung Peter R. Bach

Reisepreis dieser 6-Tage-Reise:

€ 395,- p.P. im Doppelzimmer fůr Mitglieder der Sektion Schwaben (€ 425,- p.P. fůr DAV-Mitglieder, € 465,-fůr Nichtmitglieder)

€ 70,- Einzelzimmerzuschlag pro Person 5 N鋁chte

ca. € 12,- Gruppenreiserůcktrittskostenversicherung pro Person (optional)



Wir würden uns freuen, vielen Mitgliedern der Sektion Schwaben die landschaftlich reizvolle Heimat von einer Großzahl der Mitglieder der Regionalgruppe Sudeten mit dieser Ausfahrt näher zu bringen.

Anmeldung und weitere Informationen bei der Geschäftsstelle der RG Sudeten:

Gerhard Wanke, Kirchstr. 26, 71287 Weissach (geschaeftsstelle@alpenverein-sudeten.de), Tel. 0 70 44/93 92 28, Fax 0 70 44/93 92 29.

Anmeldeschluss 15. März 2019

Mindestteilnehmerzahl 30 Personen. Für Personen mit eingeschränkter Mobilität ist diese Ausfahrt nicht geeignet.

Aus dem Leben der Regionalgruppe Sudeten

Frühjahrswanderung Schwäbische Alb bei St. Johann–Gestütshof am Samstag, den 26. Mai 2018

Aussichtsreich am Albtrauf entlang – über viele Felsen und durch die Dettinger Höhlenlöcher

Bei ausgezeichnetem Wetter fanden sich sechzehn wanderfreudige Sektionsmitglieder und Gäste beim Ausgangspunkt Wanderplatz Hohe Warte ein.

Nach gut einer halben Stunde Gehzeit kamen wir zu den Aussichtsfelsen (Wiesfels, Rossfels und Olgafels). Von hier hatten wir herrliche Ausblicke weit ins Vorland der Schwäbischen Alb.

Auf unserem Weiterweg erwarteten uns jetzt die romantischen Höhlenlöcher, die als Randklüfte oder Abrissklüfte bezeichnet werden. Jetzt war eine kleine Stärkung fällig, zumal unsere jüngste Teilnehmerin – Charlotte (1½ Jahre) nach etwas Essbarem verlangte. Nach der Pause ging es weiter zum Gelben Fels, der einen Tiefblick ins Ermstal erlaubte.

Wir wanderten dem Albtrauf entlang zum Fohlenhof und weiter rechts haltend zum Aussichtsturm des Albvereins, der Hohen Warte 820 m. Im Gasthof konnten wir den Schlüssel zum Turm ausleihen und so noch einmal eine schöne Aussicht genießen.

Von hier ist es nun nicht mehr weit bis zur Einkehr im Gestütsgasthof, wo wir uns beim Verzehr von diversen schwäbischen Gerichten für die Heimfahrt stärken konnten.

Heinrich Dreßler

Sudetendeutscher Tag, 19.–20. Mai 2018



Frühjahrswanderung bei St. Johann



Hüttentreff 2018 vom 3.–6. August 2018

Nachdem der letztjährige Hüttentreff uns Unwetter mit Blitz, Hagel, Sturzbächen und einem stark beschädigten Rückweg auf der Steiner Alm beschert hatte (wir berichteten ausführlich hierüber in „Sudeten aktiv Nr. 3“ vom September 2017), wurden wir dieses Jahr in jeder Beziehung verwöhnt.

Sonne pur und 26 Grad auf 2.000 m über dem Meer! Selbst das Flachstück auf der Edelweißwiese war schon schweißtreibend. Die Bergbauern schwitzten noch weit mehr bei der Heuernte. Am Ende der Edelweißwiese, bevor der Weg zur Steiner Alm rechtswinklig nach Osten abknickt, genossen wir einen ersten Blick auf die Sudetendeutsche Hütte und die herrlich blühenden Edelweiß.

Beim neuen Pächterpaar der Steiner Alm, Sonja und Martin, stärkten wir uns noch einmal kräftig, bevor wir die rund 700 Höhenmeter bis zur Hütte in Angriff nahmen. Der Weg über die Steiner Alm ist nach dem Unwetter des Vorjahres wieder gut begeh-, und für die Alm und unseren Hüttenwirt, gut befahrbar.

254 Jahre, verteilt auf 4 Personen (unser Jüngster mit 33 senkte den Schnitt deutlich), stiegen in der schönsten Nachmittagssonne zur Hütte auf. Kami, unser neuer Hüttenwirt, begrüßte uns herzlich und stillte sofort unseren ersten großen Durst.

Unsere Hüttenpächter, Ang Kami Lama und seine Frau Pasang Ihamu Sherpa (Lhemi), wurden schon in „Schwaben alpin 3/2018“ vorgestellt und von der Sektion willkommen geheißen. Für uns war es der erste persönliche Kontakt, und wir waren von beiden begeistert. Kami hat in der kurzen Zeit als Hüttenwirt gute Kontakte zur örtlichen Bevölkerung aufgebaut. Die Matreier gehen nach Jahren der Abstinenz wieder gern auf die Sudetendeutsche Hütte. Seine Speisekarte ist regional österreichisch, ergänzt um nepalesische Schmankerln, wie die Momotaschen. Diese

ähneln Schlutzkrופן, gefüllt mit Fleisch oder Spinat, jedoch mit einer fremdländischen Note von Kreuzkümmel und anderen Gewürzen. Als Dipp gibt es eine passende würzige Soße. Verwöhnt wurden wir mit Lhemi's Apfelstrudel, täglich frisch gebacken.



Die Hüttenpächter Ang Kami Lama und Pasang Ihamu Sherpa (Lhemi)



Am Kampl, mit Gradetzkees und Kleinem Muntanitz

Das Tourenprogramm hat schon Tradition: der Aufstieg auf die Wellackköpf, der Kleine Muntanitz, der seilgesicherte Abstieg durch den Kamin und der Große Muntanitz (3.232 m) als Ziel. Für 254 Jahre werden zwar die Berge immer höher und steiler, aber bei den gebotenen faszinierenden Aussichten auf Großvenediger und Großglockner dominieren die Eindrücke und nicht die Anstrengungen.

Im negativen Sinne beeindruckend ist der Rückgang der Gletscher, wie beim Gradetzkees und den umliegenden Gletschern. Nicht nur für unseren Heiner, der seit Jahrzehnten diese Entwicklung verfolgen konnte, ist dies eine mehr als erschreckende Entwicklung.

Von Samstag auf Sonntag war die Hütte brechend voll, auch der Winterraum wurde genutzt. Kami und sein Team meisterten auch dies mit Bravour. Unser Heiner entwickelte sich zur Infostelle für viele der Hüttenbesucher, ob zu Touren und Gipfel rund um die Hütte, zur Historie der Sudetendeutschen Hütte, ihrer Namensherkunft und Entstehung oder zu Fragen wie: „Was sind überhaupt die Sudeten?“

Den Sonntag ließen wir gemütlich mit einem Spaziergang oberhalb der Törlesgrube zur Nussingscharte angehen, mit immer wieder neuen Blicken auf unsere hochalpine Hütte. Die neuen Liegestühle testeten wir am Nachmittag, leider mit einem Blick auf den nahezu leeren Aussiger See. Das berühmte Bild der sich im See spiegelnden Hütte war kaum noch darzustellen.



Test der neuen Liegestühle



Der fast leere Aussiger See

Den ruhigeren Sonntagabend nutzten wir zu einem Gespräch mit Kami über Freud und Leid eines Hüttenwirtes und auch über 2019. Vom 19. bis 22. Juli 2019 bietet die Regionalgruppe Sudeten im Rahmen von „Mehr erleben“ der Sektion Schwaben unseren Hüttentreff der gesamten Sektion an, verbunden vermutlich mit einer Talfeier für Mitglieder, die den Aufstieg zur Sudetendeutschen Hütte nicht mehr bewältigen können oder wollen.

Gerhard Wanke











Ausfahrt ins Dachsteingebirge







Unser Jahresprogramm 2019

Anmeldeschluss ist jeweils eine Woche vor Veranstaltungsbeginn, ansonsten wie angegeben! Eine detaillierte Ausschreibung kann beim jeweiligen Veranstalter angefordert werden. Bei Wanderungen im späteren Jahresverlauf erfolgt eine detaillierte Beschreibung in späteren Ausgaben von „Sudeten aktiv“.

Alle Aktivitäten werden als Gemeinschaftsaktivitäten in eigener Verantwortung der Teilnehmer durchgeführt.

Termin	Beschreibung	Veranstalter	Telefon
 13.01.	„Kraxln“, Familiengruppe	Andreas Martin	0 70 44 / 90 02 66
	Schon lange waren wir nicht mehr zum Kraxln im Kletterzentrum der Sektion auf der Waldau. 4.600 m ² zum Klettern und Bouldern warten auf uns, darunter der für uns neue Boulderbereich. Wir werden ganz gemütlich in kleinen Gruppen, je nach Können und Lust klettern.		
 24.01.	Stammtisch Familiengruppe	Birke Martin	0 70 44 / 90 02 66
 02.02.	„Schifoan“, Familiengruppe	Birke Martin	0 70 44 / 90 02 66
	Bei guter Schnee- und Wetterlage verabreden wir uns kurzfristig zum Skifahren. Das Ziel für unseren Tagesausflug, z. B. nach Lermoos, Oberstdorf, o.ä., legen wir gemeinsam fest.		
21.02.	Stammtisch Stuttgart „Kachelofen“ *	Werner Friedel	07 11 / 87 57 36
 21.02.	Stammtisch Familiengruppe	Birke Martin	0 70 44 / 90 02 66
23.03.	Mitgliederversammlung Regionalgruppe Sudeten	Gerhard Wanke	0 70 44 / 3 12 06
	11.00 Uhr im Clubrestaurant der Stuttgarter Kickers auf der Waldau, 70597 Stuttgart, Königstraße 58, Tel.: 07 11 / 76 23 95		
 24.03.	„Schdurgert“, Familiengruppe	Birke Martin	0 70 44 / 90 02 66
	Kennt ihr unsere Landeshauptstadt wirklich? Wir machen gemeinsam eine schwäbische Hop-on Hop-off-Stadtrundfahrt durch Stuttgart. So können wir – je nach Belieben – auch schöne Teilstrecken zu Fuß zurücklegen.		
 06.04.	„Ich glotz TV und hör Radio“, Familiengruppe	Birke Martin	0 70 44 / 90 02 66
	Wir besuchen den Produktions- und Sendebetrieb des SWR in Baden-Baden und sind evtl. zu Gast bei einer Sendung im Studio.		
 05.05.	„Genussrunde Calw“, Familiengruppe	Karsten Hansen	0 70 44 / 90 86 26
18.05.	Frühjahrswanderung Schwäbische Alb	Heinrich Dreßler	07 11 / 4 58 74 36
	Von Weilheim aus wandern wir (ca. 13 km) über den Boßler (794 m) – einem Schicksalsberg der Fliegerei.		
23.05.	Stammtisch Stuttgart „Kachelofen“ *	Werner Friedel	07 11 / 87 57 36
 02.06.	„Auf der Murgleiter“, Familiengruppe	Alexander Herm	0 70 44 / 90 15 01
	Die Murgleiter im Nordschwarzwald ist ein 110 km langer Wanderweg im Tal des Rhein-Nebenflusses Murg in den baden-württembergischen Landkreisen Rastatt und Freudenstadt. Wir begehen eine Teil-Etappe der Murgleiter von Gernsbach nach Forbach.		
02.-04.06. oder 03.-05.06.	Nächste Etappe: "Nibelungensteig"	Martha und Klaus Svojanovsky	0 62 01 / 5 37 81
	Eine Drei-Tages-Wanderung im Odenwald.		
08.06.	Weinberge und Burgen	Gerhard Wanke	0 70 44 / 3 12 06
	Rund zwölf Kilometer führen uns durch die Weinberge bei Beilstein und die Löwensteiner Berge von Hohenbeilstein über den Annasee und Burg Wildeck zur Ruine Helfenberg.		
 13.07.	Sommerfest der Familiengruppe	Frank Schallner	0 70 44 / 92 01 88
	Wie in den vergangenen Jahren trifft sich die Familiengruppe im Wochenendgarten der Familie Schallner zum gemeinsamen Grillen, gemütlichen Beisammensein und Singen am Lagerfeuer.		
19.-22.07.	Hüttentreff Sudetendeutsche Hütte	Geschäftsstelle	0 70 44 / 93 92 28
	Das 90-jährige Jubiläum der Sudetendeutschen Hütte begehen wir mit einer Feier im Tal und Wanderungen sowohl im Tal als auch am Berg rund um die Sudetendeutsche Hütte. Anmeldeschluss 15.03.2019		
 26.-29.07.	„Kleine Venter Runde“, Familiengruppe	Birke und Andreas Martin	0 70 44 / 90 02 66
	Unsere Familiengruppenausfahrt führt uns in 2019 auf einen Teil der Venter Runde im Ötztal: Wir reisen am Freitag nach Vent an und übernachten im Tal. Am Samstag geht es morgens erst auf die Martin-Busch-Hütte und von dort besteigen wir ohne Gepäck die Kreuzspitze (3.455 m). Am Sonntag geht es über den Saykogel zum Hochjoch-Hospiz und am Montag von dort wieder ins Tal zur Heimreise. Es handelt sich bei dieser Ausfahrt um eine hochalpine Hüttenrundtour mit vielen Höhenmeter in hochalpinem Gelände, mit langen Geh-Zeiten auf anspruchsvollen, aber traumhaften Aussichtswegen mit der Besteigung eines bekannten 3.000ers. Teilnahme auf Anfrage beim Veranstalter, da wir immer schon im Vorjahr reservieren!		

Termin	Beschreibung	Veranstalter	Telefon
22.08.	Stammtisch Stuttgart „Kachelofen“ *	Werner Friedel	07 11 / 87 57 36
31.08.	Wanderung Bühlertal – Neusatz Mit Lourdesgrotte, Rosstein, Burg Alt-Windeck und vielen herrlichen Aussichten.	Brigitte Axmann	072 51 / 181 65
 15.09.	„Auf der schwäb'schen Waldbahn“, Familiengruppe Wanderung entlang der schwäbischen Waldbahn.	Evelyn Eschenhagen-Wenzel	07 11 / 80 65 78 50
15.-20.09.	Jubiläumsausfahrt ins Riesengebirge Die ausführliche Programmbeschreibung kann auf Seite 2 nachgelesen werden, bzw. auf unserer Homepage. Anmeldeschluss 15.03.2019	Gerhard Wanke Heinrich Dreßler	070 44 / 3 12 06 07 11 / 4 58 74 39
 06.10.	„Heslacher Blaustrümpflerweg“, Familiengruppe Rundwanderweg mit Zahnrad- und Seilbahn in Stuttgart-Süd und -Heslach. Der Sage nach sollen die Heslacher anno 1519 den vertriebenen württembergischen Herzog Ulrich verraten haben. Nach seiner Rückkehr habe dieser befohlen, alle Heslacher müssten sonntags zur Kirche fortan blaue Strümpfe tragen. Seither haben die Heslacher den Spitznahmen „Blaustrümpfler“.	Birke Martin	070 44 / 9002 66
12.10.	Wanderung zur Kalmit Traditionelle Herbstwanderung im Pfälzer Wald mit allem Drum und Dran.	Wolfgang Seydl	063 53 / 37 11
 10.11.	„Sankt Martin“, Familiengruppe Gemeinsamer Ausflug zum Martinsgansessen; ob mit oder ohne Gans ist ganz egal.	Birke Martin	070 44 / 9002 66
21.11.	Stammtisch Stuttgart „Kachelofen“ *	Werner Friedel	07 11 / 87 57 36
 01.12.	„Nikolausi“, Familiengruppe Wir lassen das Familiengruppenjahr wieder mit einem gemeinsamen Mittagessen gemütlich ausklingen.	Birke Martin	070 44 / 9002 66
01. o. 08.12.	Adventbergwanderung im bayerischen Voralpenland	Dieter Schunda	089 / 3 11 91 31

Siehe auch Schwaben Alpin, Gruppenprogramm, Regionalgruppe Sudeten

* Stuttgarter Stammtisch - NEU in 2019 - in der Weinstube Kachelofen

Wir ändern unser seitheriges Stammtischlokal: Statt Restaurant Paulaner am Alten Postplatz wechseln wir zur Weinstube **KACHELOFEN**. Die Adresse der Weinstube lautet zwar Eberhardstraße 10, der Eingang zum Lokal befindet sich in der Töpferstraße / Ecke Geißstraße, fast gegenüber dem Hans-im-Glück-Brunnen.

Verkehrsverbindungen:

Haltestelle STADTMITTE (DAS GERBER): S-Bahnen: S1-S6, S60; U-Bahnen: U14 ab Hauptbahnhof über Berliner Platz, U2, U4

Haltestelle RATHAUS: U-Bahnen: U14 ab Hauptbahnhof über Berliner Platz; U1, U2, U4, U9, U14 (alle über Charlottenplatz)

Werner Friedel

Stammtischtermine der Familiengruppe „Wolpertinger“ in 2019

Unsere Familiengruppe trifft sich auch jeweils donnerstags einmal im Monat, von 18.00 bis ca. 20.00 Uhr, in einer Lokalität im Enzkreis, voraussichtlich am:

24.01., 21.02., 14.03., 11.04., 23.05., 27.06., 26.09., 24.10., 21.11. und 19.12.2019